



Medienmitteilung

„Der Service de médecine de premier recours“ des Universitätsspitals Genf wird mit der Spitalrose ausgezeichnet

Der Verband Schweizerischer Assistenz- und Oberärztinnen und -ärzte (VSAO) verleiht die Spitalrose 2014 für herausragende Leistungen im Bereich der Arbeitsbedingungen an den Service de médecine de premier recours des Universitätsspitals Genf.

Bern, 31. August 2015.

Der Service de médecine de premier recours hat, unter der Leitung von Prof. Jean-Michel Gaspoz, zahlreiche Projekte initiiert und umgesetzt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Assistenz- und Oberärztinnen und -ärzte:

- Eine Teilzeitanstellung wird explizit unterstützt, die Angestellten wählen zwischen ihr Pensum zwischen 50 und 100 Prozent.
- Die wöchentliche Zeit für Weiterbildung wird bei reduziertem Pensum nicht gekürzt (und fix im Dienstplan eingetragen).
- Teilzeitarbeit ist auch vor Erlangung des FMH-Titels möglich, mit ausgesprochener Weiterbildungsgarantie für den Erwerb des FMH-Titels.
- Ärztinnen und Ärzten haben regelmässig Anspruch auf psychologische Beratung.
- Es besteht eine Arbeitsgruppe „Abteilungsspirit“, deren explizites Ziel es ist, das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Abteilung zu stärken.
- Damit es den Angestellten möglich ist, an internen Projekten im Bereich der Forschung, Lehre, Qualität etc. teilzunehmen, werden ihnen zusätzliche Stunden zur Verfügung gestellt und ein abteilungsinterner Fonds soll die Assistenzärzte, Oberärzte und Leitenden Ärzte für die Entwicklung von Forschungsprojekten motivieren.
- Eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe ist besorgt, dass die gemäss interner Zufriedenheitsumfrage identifizierten Probleme unter Einbezug der Personalabteilung verbessert werden.

Mit der Verleihung der Spitalrose würdigt der VSAO dieses ausgesprochen fortschrittliche Massnahmenpaket zu Gunsten der Arbeitsbedingungen der Assistenz- und Oberärztinnen und hofft, dass diese Beispiele auch andernorts Schule machen werden.

Kontakt:

Für Rückfragen steht Ihnen Nico van der Heiden, Stv. Geschäftsführer/Leiter Politik & Kommunikation VSAO unter 031 350 44 82, vanderheiden@vsao.ch gerne zur Verfügung.

VSAO - Verband Schweizerischer Assistenz- und Oberärztinnen und -ärzte

Der Berufsverband VSAO vertritt als eigenständiger Verein die beruflichen, standespolitischen und wirtschaftlichen Interessen der angestellten Ärztinnen und Ärzte, insbesondere der Assistenz- und Oberärztinnen und -ärzte, in der Schweiz. Die Gliederung in den Zentralverband und 16 selbstständige, regionale Sektionen fördert die Nähe zum Mitglied und zielt auf die unmittelbare Wahrung von dessen Interessen vor Ort.